

[7616.] J. Deubner in Riga sucht:
1 Schwarz, Erziehungslehre I. 1. 2. (fehlt b. Göschens.)

[7617.] Nestler & Melle in Hamburg suchen zum doppelten Ladenpreise:
1 Grimm's deutsche Grammatik. II. Bd.

[7618.] Eduard Meyer in Cottbus sucht und bittet um Preis-Anzeige:
1 Heinse, Laidion.
1 — Gedichte.
1 Petronius, Geh. Geschichte des röm. Hofes, deutsch von Heinse.

[7619.] E. Meyer's Buchh. in Krems sucht:
1 Vollgraff, Täuschungen des Repräsentativsystems. Marburg 1832. Etwert, fehlt!

[7620.] B. Westermann & Co. (früher G. & B. Westermann Broth.) suchen und bitten um Oefferten:
1 Bopp, vergleich. Sanskritgrammatik. 5 Bde.
1 Krüniz, Encyclopädie. Bd. 104 u. folg.
1 Förster's Bauzeitung. Jahrg. 1836—1848.
1 Steffens, was ich erlebte.
(Wenn auch etwas gebraucht.)
1 Scanzoni, Geburtshülfe.

[7621.] E. H. Neclam sen. in Leipzig sucht unter verher. Preisangzeige:
1 Péclat, E., traité de la chaleur. Edit. II. Paris 1843 mit Atlas.
1 — üb. d. Wärme u. deren Anwendung ic.
2 Bde. Braunschw. 1830. 31.

[7622.] A. Pieschting & Co. in Stuttgart suchen antiquarisch billig:
1 Richter, ausführl. Arzneimittellehre. 6 Bde. Berl. 826/32.
1 Herrmann, System d. prakt. Arzneimittellehre. 3 Bde. Wien 824/30.
1 Voigtel, vollst. System d. Arzneimittellehre, hrsg. v. Kühn. 2 Bde. Lpz. 816/17.

[7623.] D. Nutt in London sucht:
1 Gilbert, Annalen. 60. Bd. 4. Heft.

[7624.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
1 Shakspeare's Werke übersetzt von Eckert. 22 Bde. Mannheim, Schwan & Götz. 1780—88.

[7625.] Die Volkmann'sche Buchh. (H. Rosenkranz) in Stralsund sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Uebersehung zu Petronii satyricon, von Heinze oder Gröning. (Fehlt beim Verleger.)

[7626.] Die G. Ritter'sche Buchh. in Zweibrücken sucht billig und sieht Oefferten entgegen:
1 Dumas, Handbuch der angewandten Chemie cplt. in 42 Liefl. mit Register u. 6 Tafeln, wenn auch schon gebraucht.
1 Hinrichs, Bücherverzeichniß. Jahrg. 1847 cplt., 1848 cplt., wenn auch gebraucht.

[7627.] F. W. Christern in Philadelphia sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Dr. Nic. Humicus Epitome Credendorum oder Inhalt des christl. Lebens. Frankfurt u. Lpzg. 1625.

[7628.] Die Heinr. Funcke'sche Buchh. in Crefeld sucht billig:
1 Stahr, Ein Jahr in Italien. 3 Bde.
1 Stifter, Studien. 2. Bd. apart.

[7629.] J. W. G. Armbruster in Leipzig sucht antiquarisch:
1 Herder's Werke. 60 Thle.

[7630.] J. Neddermeyer in Schleswig sucht billig und bittet um Oefferten:
1 Chronologische Sammlung der Verordnungen f. d. Herzogth. Schleswig-Holstein in d. J. 1784—1850.

[7631.] A. D. Geisler in Bremen sucht:
1 Sue, Mathilde. Ed. Hauman & Co. 1841. vol. 3. apart.

[7632.] G. Poenicke in Leipzig sucht gegen baar:
1 Die Gegenwart (Brockhaus). so weit erschienen, zu ermäßigtem Preise.

[7633.] F. A. Falk in Leipzig sucht u. sieht recht baldigen Oefferten entgegen:
1 Jean Paul's sämtliche Werke. Berlin.

[7634.] Die Kaiser'sche Buchhdlg. in Zugern sucht:
1 Gaume, Weichtvater. 4. Heft apart.
Fehlt bei Cremer in Aachen.

[7635.] Br. Fr. Goedsche's Buchh. in Schneeberg sucht und bittet um Preisangabe:
1 Stunden der Andacht. 17. Drig.-Ausg. Aarau 1834. 5. u. 6. Bd. apart.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7636.] Wiederholte Bitte um Rücksendung der Schriften:
Vor der zwölften Stunde
1. Heft, Handelsbund oder Zollverein.
2. Heft, Deutschlands Lage.
Da mir es an Exemplaren gänzlich fehlt, so muß ich dringend um Rücksendung bitten. Spätere Remissionen als bis Ende September könnte ich nicht beachten.
Frankfurt a/M., den 24. August 1852.
Fr. Benj. Außarth.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Offene Stelle.

Für eine bedeutende Kunstanstalt in einer größeren süddeutschen Stadt, verbunden mit einem Kunstverlagsgeschäft, wird zu als baldigem Antritte ein Gehilfe gesucht. Derselbe muß in der kaufmännischen Buchführung und Korrespondenz geschult, sodann befähigt sein, für den Betrieb des Verlages selbsttätig und kräftig zu wirken. Auf eine schöne, wenigstens deut-

liche Handschrift wird Wert gelegt und unter gleichen Voraussetzungen einem Manne von gesetzterem Alter der Vorzug gegeben. Dagegen wird anständiges Salair zugestichert, und wer sich dem Principal nützlich zu machen befähigung und Trieb hat, kann auf angenehme und dauernde Verhältnisse rechnen.

Anträge, welchen Zeugnisse der bisherigen Principale auch in Bezug auf fittliche Aufführung beizulegen sind, wollen zur weiteren Beschränkung an Herrn Karl Göpel in Stuttgart in frankirten Briefen adressirt werden.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 29 Jahren, der seit seinem 14. Jahre dem Buchhandel mit Lust und Liebe angehört, sucht in einem größeren Geschäft ein dauerndes Engagement. Selbstständiges Arbeiten ist derselbe gewöhnt, in allen Theilen des Buchhandels wohl erfahren, und würden hierüber, so wie über sein sonstiges Verhalten, Zeugnisse, und auf etwaige spätere Anfragen dessen letztere H. Principale genügend Auskunft geben. Eine den zu stellenden Anforderungen entsprechende anständige Stellung müßte geboten werden, wohingegen der Obige seinem künftigen Chef nicht allein eine treue Stütze sein würde, sondern auch, wenn es wünschenswerth sein sollte, eine den Verhältnissen entsprechende Caution zu stellen bereit wäre. Oefferten unter R. 21. franco wird die Red. d. Bl. weiter befördern.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann der in einem Sortimentsgeschäft den Buchhandel erlernte, welcher Fleiß und Ordnung mit einem freundlichen bescheidenen Neuherrn verbindet, sucht baldigst eine Stelle in einer Sortimentshandlung. Nähere Auskunft ertheilt Fr. Volkmar in Leipzig.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 23 Jahren, seit 8 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht zu seiner ferneren Ausbildung eine Stelle. Der Antritt könnte mit 1. October erfolgen.

Geneigte Oefferten wird Herr Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig zu besorgen die Güte haben.

Lehrlings-Gesuch.

Wegen Krankheit eines Lehrlings wünsche ich dessen Stelle so bald als möglich zu ersuchen und suche einen jungen Mann, am liebsten den Sohn eines Collegen — der Lust hat, den Buchhandel zu erlernen, in nächster Zeit und unter gewiß annehmbaren Bedingungen zu engagiren. Näheres auf Anfragen wird sofort erfolgen.
Halberstadt. F. A. Helm.

Offene Lehrlingsstelle.

Für ein bedeut. auswärtiges Sortimentsgeschäft wird ein junger Mann aus guter Familie und ausgerüstet mit allen Vorkenntnissen, unter sehr annehmbaren Bedingungen als Lehrling gesucht. Nähere Auskunft ertheilt auf portofreie Anfragen Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

Zur Nachricht.

Die bei uns vacant gewesene Gehilfenstelle ist wieder besetzt, was wir den Herren, die sich so freundlich um dieselbe bewarben, hiermit ergebenst anzeigen.

H. Lange's Buchhdlg.
Lippstadt, d. 23. Aug. 1852.